

DR. CAROLIN STRUWE-ROHR

UNIVERSITÄRER WERDEGANG

- seit 5/2016 Wissenschaftliche Assistentin am Lehrstuhl von Prof. Dr. Michael Waltenberger an der Ludwig-Maximilians-Universität München
- seit 10/2016 Stellvertretende Frauenbeauftragte der Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaft
- 2014 Promotion (Dr. phil.) an der Ludwig-Maximilians-Universität München (Gutachter: Prof. Dr. Friedrich Vollhardt und Prof. Dr. Michael Waltenberger) mit *magna cum laude* (0,75)
- 2011–4/2016 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Deutsche Literatur an der Goethe-Universität Frankfurt am Main
- 2010–2011 Stipendiatin des Internationalen Doktorandenkollegs „Textualität in der Vormoderne“ (Elitenetzwerk Bayern)
- 2009–2010 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im SFB 573 „Pluralisierung und Autorität in der Frühen Neuzeit“,
Projekt B 6 „Autorität des Nichtigen: Wissensformen und Geltungsansprüche 'niederen' Erzählens im 15. bis 17. Jahrhundert“ (Leitung: Prof. Dr. Peter Strohschneider)
- 2008–2009 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG-Projekt „Emblemata Secreta“ (Leitung: Prof. em. Dr. Wolfgang Harms)
- 2001–2008 Studium der Germanistik, Kommunikationswissenschaft und Psychologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München

EINGEWORBENE DRITTMITTEL

- 2019 Bewilligtes Teilprojekt „Diabolische Vigilanz“ im DFG-geförderten SFB 1369 „Vigilanzkulturen“ (zusammen mit Prof. Dr. Michael Waltenberger);
1. Förderphase: 2019–2023
- 2012 Anteilige Förderung der Tagung ‚Pikarische Erzählverfahren. Zum Roman des 17. und frühen 18. Jahrhunderts‘ durch die Fritz Thyssen Stiftung; Antrag Peter Strohschneider und Michael Waltenberger in Verbindung mit Jan Mohr und Carolin Struwe (Fördervolumen: ca. 3.000 Euro)

STIPENDIEN/FÖRDERUNGEN

- 2016 Förderung durch die Geschwister Boehringer Ingelheim-Stiftung (Druckkostenzuschuss zur Publikation der Dissertation)
- 8/2015 Reisestipendium des DAAD (Internationaler IVG-Kongress „Germanistik zwischen Innovation und Transformation“ in Shanghai)

2010–2011 Stipendiatin des Internationalen Doktorandenkollegs „Textualität in der Vormoderne“ im Rahmen des Elitenetzwerks Bayern

FÖRDERUNGSTÄTIGKEIT

2012–2014 Mentorin im *Studentinnen-Netzwerk Germanistik/TFM* an der Goethe-Universität Frankfurt am Main